

Todesfee

Zusammen

Veröffentlicht auf Harry Potter Xperts
www.harrypotter-xperts.de

Inhaltsangabe

Hermine und Draco kämpfen verzweifelt um ihre gemeinsame Freiheit, die ihnen Dracos Eltern nehmen wollen. In ihrer Verzweiflung sehen Draco und Hermine nur eine Lösung...

Vorwort

Tjaja...mein Lieblings-Pairing^^

Hab die Geschichte letztes Jahr im Winter geschrieben und den Zettel heute beim Aufräumen wiedergefunden.

Song: LaFee

Charaktäre: JKR

Storry: mehr oder weniger meine

nach 3 Jahren überarbeitet, weils sonst unerträglich war ;-)

Inhaltsverzeichnis

1. Zusammen

Zusammen

Hermine und Draco standen auf dem höchsten Turm von Hogwarts - dem Astronomirturm. Mit dem Rücken zum Abgrund. Vor ihnen Dracos Eltern.

"Komm auf der Stelle runter da! Du wirst doch wohl kein so großer Blutsverräter sein, für ein Schlamblut zu sterben! Diese Schlampe hat dich verhext, sowas würdest du-"

"Doch, werde ich, und zwar freiwillig! Hermine hat mich nicht verhext, sondern verzaubert...wenn sie reinblütig wäre, würdest du die Klappe halten. Warum musst du bloß so kleinkariert sein?", unterbrach Draco den Vortrag seines Vaters. Seine Mutter stand wütend funkeld hinter ihrem Gemahlen.

"Draco...", flüsterte Lucius bedrohlich und richtete den Zauberstab auf seinen einzigen Sohn: "Komm jetzt runter da! SOFORT!"

"Pah! Wie du willst, aber ich sterbe lieber mit Hermine an meiner Seite, als mich von meinem...Erzeuger umbringen zu lassen!", schrie Draco zurück und spuckte seinem Vater vor die Füße.

Lucius dachte schnell um und richtete seinen Zauberstab auf Hermine. "Bursche, werd nicht frech!", flüsterte er leise und so bedrohlich, dass sich Hermines Nackenhaare aufstellten.

Zu Draco gewand sagte sie:

*"Sie lassen uns keine Wahl,
sie wollen, dass wir uns nie wiedersehn.
Sie trennen uns - sie zwingen uns,
diesen weg hier durchzustehn..."*

Draco antwortete traurig, doch tröstend:

*"Was wir haben ist so stark.
Wir weden nicht alleine Fliegen.
Was wir sind - was wir tun,
werden sie nie mehr verbieten!"*

"Oh doch...und wie...", meldete sich Narzissa zum ersten mal zu Wort. "Draco hierher! Du weist, wie gut ich den Cruciatus behersche...das willst du doch nicht, oder?", sprach sie und richtete währenddessen ihren Zauberstab auf Hermine.

*"Wir stehen zusammen,
wir gehen zusammen,
zusammen bis in den Tod!
Wir leben zusammen,
wir schweben zusammen,
zusammen bis in den Tod!
Du bist bei mir - ich bin bei dir,
wir lassen und nie wieder los!"*

Sie fassten sich an den Händen, vergasen die Welt um sich, sahen sich in die Augen und sprachen sich Mut zu:

*"Wir kennen keine Angst,
wir suchen und wir finden unser Glück.
Denn hinter den grauen Wolken
wartet das Licht, es gibt kein Zurück!"*

"Was wir haben ist so groß,

*wir werden miteinander siegen,
was wir sind - was wir tun,
wir in unsren Händen liegen!"*

*"Wir stehen zusammen,
wir gehen zusammen,
zusammen bis in den Tod!
Wir leben zusammen,
wir schweben zusammen,
zusammen bis in den Tod!
Du bist bei mir - ich bin bei dir,
wir lassen und nie wieder los!"*

Sie küssten sich verzweifelt und ließen sich in den Abgrund fallen. Die Malfoys waren zu geschockt, um in der Nanosekunde des Absprungs reagieren zu können. Sie standen wie vereist da. Ihr einziger Sohn hatte sich gemeinsam mit einem Schlammlut in den sicheren Tod gestürzt!

In ihrem Schock brauchten sie einige Zeit, um den Zettel zusehen, der die ganze Zeit unter Dracos Fuß verborgen gewesen war. Noch völlig außer sich entfalteten sie ihn und lasen:

*"Wir glauben an uns diese Liebe gibt Kraft
Ihr wolltet uns trennen ihr habts nicht geschafft
Wir gehn unsern Weg in die Freiheit zu zweit
Die Macht zweier Herzen ist jetzt bereit
Herz an Herz Hand in Hand hier ist nichts mehr was hält
Vor uns der Himmel im Rücken die Welt
Ich fühl mich geborgen da wo wir bald sind.
Für immer - wir fallen - wir schweben im Wind"*

Was die Malfoys nicht sahen, während sie geschockt den Zettel lasen, waren zwei schlanke Gestalten die singen über den verbotenen Wald hinweg flogen.

*"Wir stehen zusammen,
wir gehen zusammen,
zusammen bis in den Tod!
Wir leben zusammen,
wir schweben zusammen,
zusammen bis in den Tod!
Du bist bei mir - ich bin bei dir,
wir lassen und nie wieder los!"*

Originalgeschrieben 28.06.08, hab's mal überarbeitet, um's weniger ungenießbar zu machen und um mein Gewissen zu beruhigen...weil das war schon ziemlich ekelich ^^